

## Tourenbericht Züriberg 04. Oktober 2020 T1

Pünktlich um 9:01 Uhr fuhren 12 Naturfreunde und 4 Gäste mit dem Zug nach Zürich. Dort angekommen begrüßten wir die 17. Wanderin.

Beim Centralplatz bestiegen wir das Tram Nr. 10 in Richtung Rigiblick.

Bevor wir den Aufstieg zum Züriberg in Angriff nahmen, gönnten wir uns noch eine kleine Cafepause.

Weil die meisten bereits ein reiferes Alter erreicht haben, entschloss sich der Tourenleiter den ersten Teil mit der Standseilbahn zu absolvieren.

Oben auf dem Rigiblick genossen wir die herrliche Aussicht auf Zürich.

Ein relativer kurzer, aber steiler Aufstieg führte uns zum höchsten Punkt.

Das kleine Biotop, auf dem Züriberg mit den Enten die genüsslich nach Nahrung schnatterten, erfreute so manchen.

Beim Waldhüsli gab es eine kleine Trinkpause, bevor es schon wieder Talwärts ging. Im Irchelpark angekommen verteilte sich die Gruppe zum Mittag – Picknick.

Vor dem Aufbruch trafen sich noch alle im Restaurant zu einem Café. Wir durchquerten den schön angelegten Irchel Park mit seinen Gewässern und seinen Grünanlagen.

An der Station Milchbuck bestiegen wir wieder das Tram, das uns zuerst in den Untergrund führte und anschliessend zur Schiffstation am Bürkiplatz.

Der Raddampfer brachte uns gemütlich nach Horgen, wo wir via Thalwil mit dem Zug zurück nach Baar fuhren.

Den Wanderleiter begleiteten: Alice, Annelies, Colette, Doris, Jolanda, Josy, Irene, Madeleine, Marlies, Franz, Fritz und den Gästen Sibylle, Blanca, Virginia mit Zeno

Der Tourenleiter

Andreas Meisinger